

**DIENTZENHOFER-SCHULE  
STAATLICHE REALSCHULE  
BRANNENBURG**  
Partnerschule des Wintersports

Staatl. Realschule • Kirchenstraße 40 a • 83098 Brannenburg

Über die Fachlehrer  
an die Eltern der ausgewählten Schüler



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefon, Name  
08034 70730

Datum

**Fördern und Fordern  
Teilnahmeerklärung Ergänzungs- und Förderunterricht an der Dientzenhofer-Schule**

Der Schüler / die Schülerin \_\_\_\_\_, Kl. \_\_\_\_\_,

muss am Ergänzungs- bzw. Förderunterricht im Fach:

Deutsch

Englisch

Mathematik

Französisch

BwR

teilnehmen.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

(Weitere Hinweise finden Sie auf der Rückseite dieses Schreibens!)



Der **Ergänzungs- und Förderunterricht** an der Dientzenhofer-Schule wird zusätzlich zum normalen Unterricht von einer für diesen Förderbereich ausgebildeten Lehrkraft erteilt. Er findet in der 5. bis 10. Jahrgangsstufe statt.

**Die zuständige Fachlehrkraft der Klasse Ihres Kindes wählt die betreffenden Schülerinnen und Schüler mit oben genanntem Ergänzungs- bzw. Förderbedarf aus.** Die ausgewählten Schülerinnen und Schüler werden in einer Kleingruppe mit etwa bis zu 15 Kindern je nach Förderbedarf im jeweiligen Unterrichtsfach gefördert.

Der Ergänzungs- und Förderunterricht trägt dazu bei, dass leistungsschwache Kinder in ihrer Gesamtentwicklung unterstützt werden und das Klassenziel doch noch erreichen. In den vergangenen Schuljahren konnte dieser Förderunterricht in Bayern mit einer Erfolgsquote von 83 % angeboten werden.

Über die Entwicklung ihres Kindes können sich die Erziehungsberechtigten bei den jeweiligen Lehrkräften informieren.

## Organisatorisches

Auf der Grundlage des Beschlusses des Schulforums vom 15.11.2012 wurde folgende Regelung für ein Förder- und Förderkonzept ab dem Schuljahr 2012/13 beschlossen:

1. Es werden Förder- und Fördergruppen eingerichtet. Pro Schülerin und Schüler muss nur ein Zusatzunterricht besucht werden.
2. Die Förder- und Fördergruppen umfassen regulär bis zu 15 Schülerinnen und Schüler.
3. Die Anzahl der Förder- und Fördergruppen richtet sich nach den an der Dientzenhofer-Schule zur Verfügung stehenden Lehrerstunden.
4. Die Fördergruppen werden nachmittags im Anschluss an den regulären Unterricht gefördert. Diese Gruppen bestehen aus Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 9.
5. Die Einweisung in eine Förder- oder Fördergruppe geschieht durch die jeweilige Fachlehrkraft. Diese nennt der kursführenden Lehrkraft die Namen der Schüler.
6. Er kann Klassen übergreifend erteilt werden und muss sich gezielt an den Defiziten schwacher Schüler orientieren.
7. Sollten mehr Schülerinnen und Schüler zur Förderung ausgewählt werden als Kapazitäten zur Verfügung stehen, wird eine Warteliste eingerichtet.
8. Mit der Teilnahme am Ergänzungs- und Förderunterricht und dem persönlichen Einsatz der Schülerinnen und Schüler wird deren Erreichen der Jahrgangsstufe angestrebt.